

Übergabe der Daten

Wir übergeben Ihnen alle Daten zur Zeitaufnahme je nach Wunsch in Papierform, als PDF-Datei, MS-Excel-Datei, auf CD oder USB-Stick.

Neben dem Deckblatt, auf dem übersichtlich die Ergebnisse der Zeitaufnahme unter Berücksichtigung von Zuschlägen für Verteil- und Erholungszeiten, Arbeitsbeschreibung und Angaben zum Arbeitsauftrag aufgeführt sind, werden auf weiteren Blättern die Ergebnisse in tabellarischer Form aufgelistet.

Ist die Zeitaufnahme Bestandteil zur Berechnung von Planzeiten, werden die zugehörigen Planzeitcodes ebenfalls mit aufgeführt.

Das Aufnahmeprotokoll schließt das Dokument der Zeitaufnahme ab.

Planzeiten

Aus verschiedenen Zeitaufnahmen werden die aufgestellten Planzeitcodes zusammen mit den Einflussgrößen von ORTIMzeit in das Programm ORTIMplan überspielt.

Mit ORTIMplan werden über die Regressionsanalyse bei ausreichender statistischer Sicherheit Formeln ausgegeben. Damit können Sie Vorgabezeiten für unterschiedliche Produktvarianten berechnen.



Betriebsrat

Bei allen unseren Untersuchungen legen wir sehr großen Wert auf eine gute Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat. Wir stehen vor und nach der Durchführung von Zeitaufnahmen jederzeit für Fragen des Betriebsrates zur Verfügung.

Unsere Vorteile auf einen Blick:

- Wir haben ein hohes Maß an Erfahrungen.
- Unsere Tätigkeiten sind transparent.
- Wir haben eine hohe Methodenkompetenz.
- Wir bieten anforderungs- und praxisgerechte Lösungen.

Sehr gerne stellen wir uns persönlich vor:
Evelin Schütte aus Gevelsberg und
Werner Leisemann aus Bensheim.

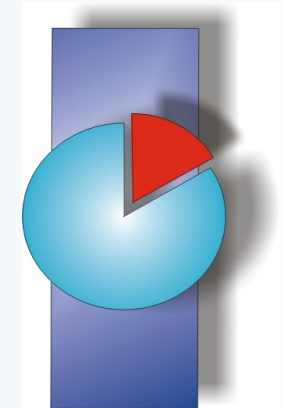
So erreichen Sie uns:

Ingenieurbüro für Betriebsorganisation
Dr. Evelin Schütte

Großer Markt 11
58285 Gevelsberg
Postfach 2114
58246 Gevelsberg
Telefon: 02332 – 666736
Fax: 02332 – 666737
www.evelin-schuette.de

Oder per E-Mail:
info@evelin-schuette.de

Ingenieurbüro für Betriebsorganisation Dr. Evelin Schütte



Zeitaufnahmen

und

Planzeitermittlung

Unser Ingenieurbüro ist seit mehr als 35 Jahren erfolgreich in der **Unternehmensberatung und Ausbildung** tätig.

Zu unseren Beratungsschwerpunkten gehören:

1. die **Durchführung von Zeitaufnahmen**,
2. die **Überprüfung bereits vorhandener Zeitaufnahmen**,
3. die **Betreuung und Hilfestellung** bei Zeitaufnahmen,
4. **Workshops und Seminare** mit Bezug zur Zeitaufnahme und
5. die Ermittlung von **Planzeiten**.

Zweck der Zeitaufnahme

Zeitaufnahmen liefern wichtige Zeitdaten, die in vielen Unternehmensbereichen benötigt werden, z. B. für:

- Kostenrechnung und Controlling
- Personalbedarfsplanung
- Entgeltsysteme
- Prozesssteuerung
- Betriebsmittelauslastung
- Aufdeckung von Verschwendung



Zeitaufnahmen

Zeitaufnahmen werden von uns nach der REFA-Methode durchgeführt.

Wir können zur Zeitaufnahme ein professionelles Datenerfassungsgerät von ORTIM einsetzen. Ausgewertet werden die Zeitaufnahmen mit der Software ORTIMzeit.

Sie benutzen noch herkömmliche Stoppuhren. Auch kein Problem. Zur schnellen Auswertung benutzen wir entsprechende MS-Excel-Tools.

Vorgehensweise

1. Vorbereitung

Zuerst wird der Zweck der Zeitaufnahme festgelegt. Danach erfolgt, entsprechend der betrieblichen bzw. tariflichen Regelungen, die Information von Betriebsrat, Beschäftigten und Verantwortlichen.

Anschließend wird an passenden Arbeitsplätzen das Arbeitssystem mit der auszuführenden Aufgabe ausgewählt, abgegrenzt und reproduzierbar beschrieben. Dazu zählt nicht nur die Beschreibung des Arbeitsverfahrens und der Arbeitsmethode, sondern auch die Auflistung der Arbeitsgegenstände, Personen, Betriebsmittel und Umgebungseinflüsse.

Außerdem wird auch der Arbeitsablauf bestimmt. Wenn es möglich ist, werden vor der Zeitmessung einzelne Teilschritte, sogenannte Ablaufabschnitte gebildet. Grundlage dafür können vorhandene Arbeitspläne sein.

Nun werden die entsprechenden Messpunkte für die angewendete Zeitmessmethode festgelegt. Auch werden verarbeitete Mengen und Größen, die die gemessene Zeit beeinflussen können, erfasst. Außerdem ist festzulegen, was für ein Zeitmessgerät eingesetzt werden soll und wie die Dokumentation der Daten vorzunehmen ist.

2. Durchführung

Während der Zeitaufnahme werden die Zeiten der Ablaufabschnitte gemessen und bei vom Menschen beeinflussbaren Tätigkeiten Leistungsgrade beurteilt. Diese Daten werden entsprechend protokolliert. Auch müssen sich ändernde Bezugsmengen registriert werden. Ebenfalls erfasst werden Zeiten für Störungen im Ablauf.

3. Auswertung

Die während der Durchführung der Zeitaufnahme erhobenen Daten werden auf Vollständigkeit geprüft und entweder mit dem Programm ORTIMzeit oder mit MS-Excel unter Berücksichtigung der statistischen Anforderungen ausgewertet. Als Ergebnis resultiert daraus die sogenannte Grundzeit je Bezugsmenge (Bauteil oder Dienstleistung). Darin enthalten sind nur die Zeiten, die dem planmäßigen Ablauf entsprechen.

